

JUGEND STÄRKEN im Quartier

Das Projekt wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.



Initiative JUGEND STÄRKEN

2009
Schulverweigerung- Die
2. Chance
Träger: Sprungbrett e.V.
Finanzierung: ESF/
Bund/ HK



2014
JUGEND STÄRKEN und
Deine CHANCE (zum
01.07.) werden zu
100% vom Heidekreis
zwischenfinanziert

2010
JUGEND STÄRKEN:
Aktiv in der Region
Träger: Heidekreis
Finanzierung: ESF/
Bund/ HK

JUGEND
STÄRKEN

2015-2018
JUGEND STÄRKEN im
Quartier
Träger: Heidekreis/
Kooperation mit
Sprungbrett e.V.
Finanzierung: ESF/
Bund/ HK

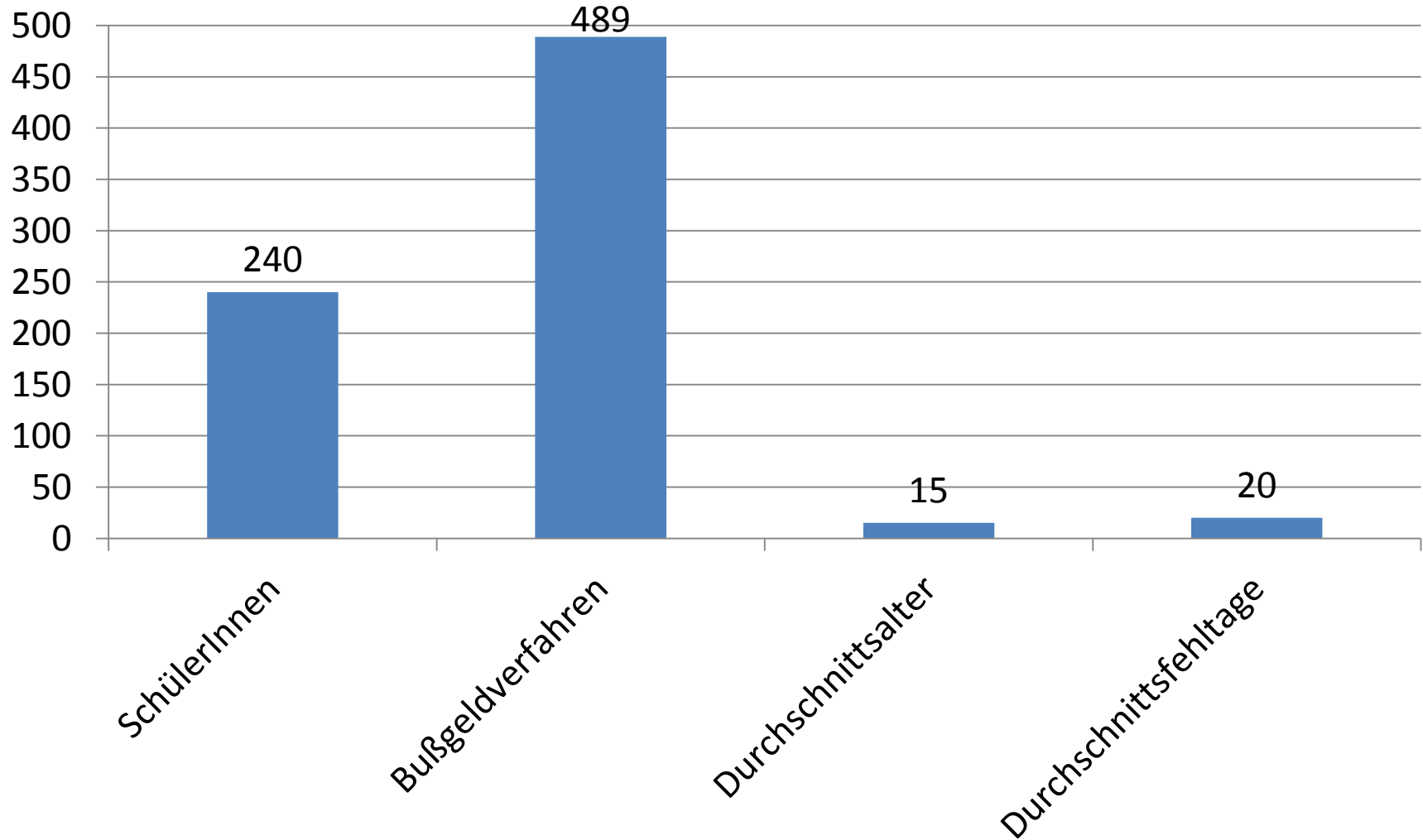
Bisherige Erfolge (2009-2014)

- φ insgesamt 330 Jugendliche
- φ Erfolgsquote liegt bei 75%: Ausbildung, EQJ, Schulabschluss, regelmäßiger Schulbesuch, BvB, Schulkurs Jugendwerkstatt TuWat

- φ Kooperation mit dem Waldpädagogikzentrum Ehrhorn
- φ Einwöchige Freizeitfahrt nach Sylt

- φ Arbeitskreis „Schulschwänzer“: Sensibilisierung im Umgang mit schulverweigernden Jugendlichen
- φ Entwicklung des Verfahrensablauf bei Schulversäumnissen
- φ Einführung des Online Fachverfahren Schulpflichtverletzung
- φ Schulungen zum Schulverweigerung

Statistik Online Fachverfahren Schulpflichtverletzung Schuljahr 2014/ 15



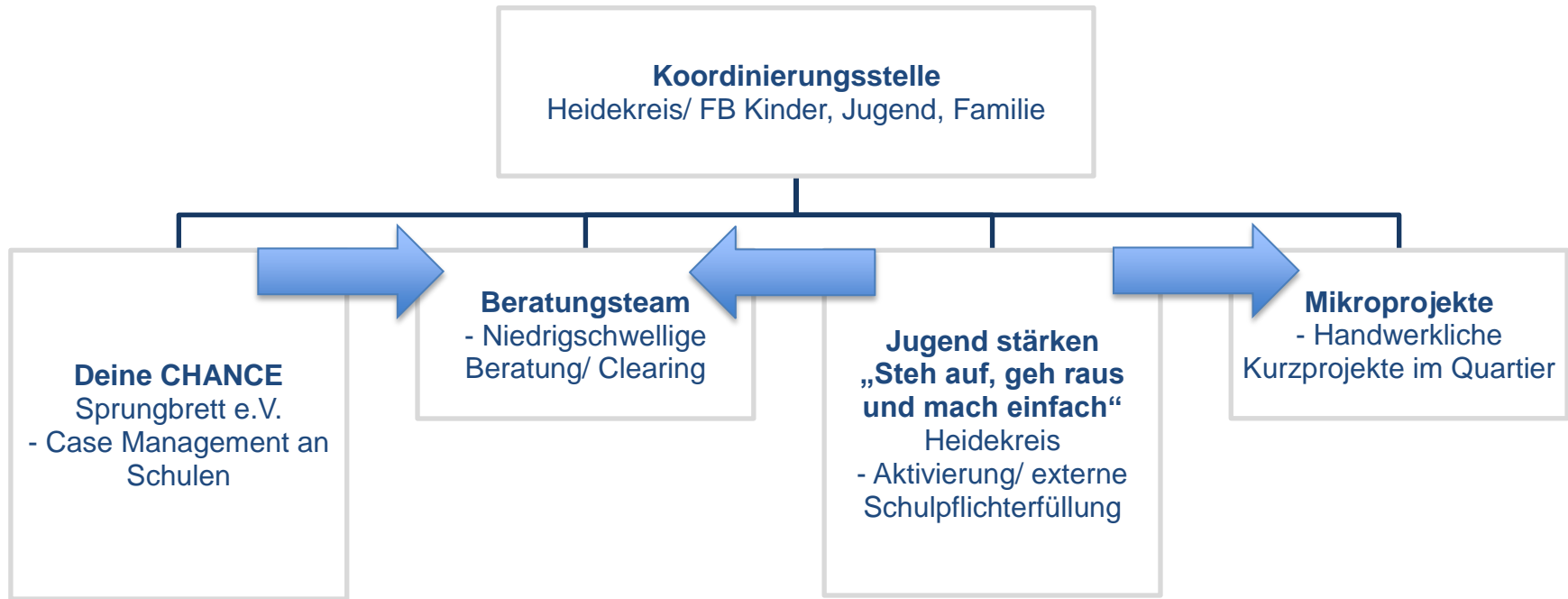
JUGEND STÄRKEN im Quartier: Zahlen, Daten, Fakten



- ⌘ **Förderzeitraum: 01.01.2015 - 31.12.2018**
- ⌘ **ESF Förderhöhe: 751.062,00 € (60:40 Förderquote)**

- ⌘ **Antragssteller: ausschließlich örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe**
- ⌘ **Koordinierungsstelle beim Jugendhilfeträger ist verpflichtend**
- ⌘ **Betreuungsschlüssel liegt bei 1:20**
- ⌘ **Flächendeckendes Angebot mit Quartiersbezug**

- ⌘ **Zielgruppen: schulverweigernde und unversorgte Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren**
- ⌘ **Methodische Bausteine: Case Management, aufsuchende Jugendsozialarbeit, niedrigschwellige Beratung/ Clearing, Mikroprojekte**
- ⌘ **Individuelle Förderzeitdauer: 12 bis 18 Monate**



- ⌘ Steuerung der Umsetzung der Bausteine
- ⌘ Kooperation und Vernetzung mit wichtigen Akteuren am Übergang Schule- Beruf
- ⌘ Optimierung des Übergangsmanagements
- ⌘ Mitarbeit in Gremien und Steuerungskreisen

Clearingstelle: schnelle und niedrigschwellige Beratung für
ALLE

- ⚡ Gebührenfreie Servicenummer (0800 7236323)
- ⚡ Erfassung der Problemlage – zeitnahe Klärung/
Stabilisierung – Überleitung ins Case Management oder
andere Institutionen

Schulstandorte: KGS Schneverdingen, Hauptschule Munster, OBS Soltau, Bispingen Bomlitz, Rethem

- ⚡ **Zielgruppe:** Jugendliche ab 12 Jahren, die durch passive oder aktive Schulverweigerung ihren Hauptschulabschluss gefährden
- ⚡ **Ziele:** Diese jungen Menschen mit besonderem individuellem Unterstützungsbedarf sollen befähigt werden, die schulische Bildung wieder aufzunehmen, um so die spätere Eingliederung in die berufliche Ausbildung, die Arbeitswelt und damit ihre soziale Integration zu fördern.
- ⚡ **Inhalte:** Das Case Management wird in Form einer individuellen Einzelbetreuung durchgeführt. Über ein Kompetenzfeststellungsverfahren wird ein Förderplan zur sozialen und schulischen Reintegration erstellt und fortlaufend partizipativ angepasst. Dabei werden die Möglichkeiten des sozialen Netzwerkes ausgenutzt und die Eltern einbezogen.

Standort Soltau für den gesamten Landkreis

- ⚡ **Zielgruppe:** Schul- und leistungsverweigernde sowie unversorgte junge Menschen im Alter von 14 bis 26 Jahren, bei denen die soziale Integration im Vordergrund steht.
- ⚡ **Ziele:** Ziel des Angebotes mit 20 Teilnehmerplätzen ist es zunächst, dass der/ die Jugendliche kontinuierlich teilnimmt und über die gelungene Kontaktgestaltung im Sinne einer zielführenden Lern- und Ausbildungsplanung gestärkt wird.
- ⚡ **Inhalte:** Die Betreuung erfolgt montags bis freitags. Stützunterricht, handwerkliche und kreative Aufgaben, Sportangebote (Kickboxen, Schwimmen) und regelmäßige Reflexionsgespräche sind Inhalte der sozialpädagogischen Arbeit. Elternarbeit, Fahrdienst, pädagogischer Mittagstisch und aufsuchende Arbeit vervollständigen das Angebot.

- ⌘ Kurzprojekte in Kooperation mit Städten und Gemeinden
- ⌘ Schaffung eines Mehrwert für ein Quartier
- ⌘ Fördern der sozialen Kompetenzen bei Jugendlichen
- ⌘ Anbindung an die JUGEND STÄRKEN Holzwerkstatt
- ⌘ Beispiel: Stadtpark Munster